

# Mein Erasmus-Praktikum in Lissabon – Eine prägende Erfahrung auf beruflicher und persönlicher Ebene

Das Erasmus-Praktikum in Lissabon war für mich weit mehr als nur ein Einblick in die Berufswelt – es war eine Reise der Selbstentwicklung und des persönlichen Wachstums. Nach meinem Abschluss an der Kerschensteinerschule als chemisch-technische Assistentin hatte ich die Möglichkeit, ein einmonatiges Praktikum im Forschungslabor der Marine Portugals zu absolvieren.

Während meines Aufenthalts konnte ich mein in der Schule erworbenes Wissen praxisnah anwenden und vertiefen – insbesondere in den Bereichen Schwermetallanalytik, Nährstoffbestimmung und organische Chemie. Ich war aktiv in den gesamten Arbeitsprozess eingebunden: vom Sammeln von Wasserproben auf See über die Vorbereitung und Durchführung chemischer Analysen bis hin zur abschließenden Auswertung der Ergebnisse. Die Arbeit im Labor ermöglichte mir zudem den Umgang mit technischem Marineequipment sowie die Anwendung von Datenbank- und Inventarverwaltungssystemen.



Der strukturierte Tagesablauf sowie die militärisch geprägte Umgebung erforderten Disziplin und Zuverlässigkeit, was mir geholfen hat, meine Belastbarkeit und Selbstorganisation sowohl im beruflichen als auch im privaten Alltag weiterzuentwickeln. Die Einhaltung standardisierter Arbeitsabläufe sowie der respektvolle Umgang miteinander waren fester Bestandteil des Arbeitsalltags – eine Erfahrung, die mir auch für zukünftige berufliche Herausforderungen wertvolle Orientierung bietet.

Besonders bereichernd war die Zusammenarbeit in einem internationalen Team. Ich konnte meine Teamfähigkeit und Kommunikationskompetenz deutlich verbessern, insbesondere im beruflichen Kontext auf Englisch. Der tägliche Austausch mit Kolleg\*innen unterschiedlicher kultureller Hintergründe hat mein interkulturelles Verständnis geschärft und mir gezeigt, wie wichtig Offenheit und Anpassungsfähigkeit in einem globalisierten Arbeitsumfeld sind.

Neben dem beruflichen Aspekt hatte ich auch die Gelegenheit, die portugiesische Kultur kennenzulernen und Lissabon mit all seinen Facetten zu erleben. Diese kulturellen Eindrücke, kombiniert mit der intensiven Praxiserfahrung, haben meinen Horizont erweitert und mein Selbstbewusstsein gestärkt.

Wenn ich auf diesen Monat zurückblicke, kann ich sagen, dass ich nicht nur fachlich viel gelernt, sondern auch persönlich enorm profitiert habe. Die Mischung aus fachlicher Herausforderung, kulturellem Austausch und persönlicher Entwicklung macht dieses Praktikum zu einer der wertvollsten Erfahrungen meines bisherigen Lebens.

